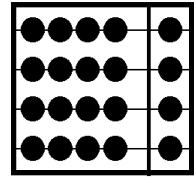


ABACUS electronics

Bahnhofstr. 39 a
D26954 Nordenham

+49 (0)4731/5088

Fax +49 (0)4731/5080



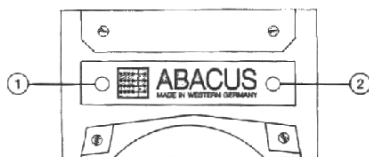
ABACUS

Email: info@ABACUS-electronics.de

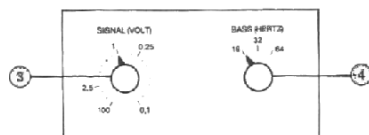
Homepage: www.ABACUS-electronics.de

Bedienungsanleitung ABACUS® APC Aktivlautsprecher und Doppelnetzgerät ABACUS® SPU2-50

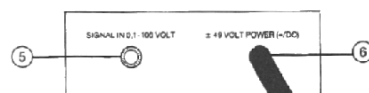
1. Aktivbox



Front

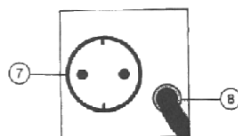


Rückseite (oben)

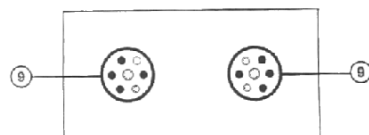


Rückseite (unten)

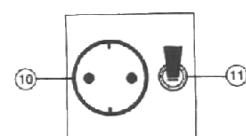
2. Doppelnetzgerät



Linke Seite

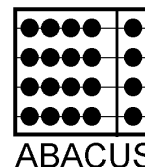


Front



Rechte Seite

- (1) Ein-aus-Anzeige grün
- (2) Überlastungsanzeige rot
- (3) Empfindlichkeitseinsteller
0,1 – 100 Volt
- (4) Bassbegrenzung
16, 32, 64 Hertz
- (5) Universaleingang (Cinch)
0,1 – 100 Volt
- (6) Versorgungsspannung
- (7) Geschaltete Steckdose
(Peripheriegeräte)
220 Volt, bis 6 Ampere
- (8) Netzkabel 230 Volt, 50 – 60 Hertz
- (9) Versorgungsspannung, 2 Steckdosen
mit +/- 49 Volt =
- (10) Steuersteckdose 230 Volt,
5 mA – 6 Ampere
- (11) Schalter Konstant ein/Automatik
(Standby)



Anleitung ABACUS® APC Aktivlautsprecher und externes Doppelnetzgerät

ABACUS® APC Aktivlautsprecher reproduzieren geradlinig und phasenlinear weit über das menschliche Gehör-Frequenzspektrum hinaus. Sie vermitteln echte dreidimensionale Räumlichkeit, realen Tiefbass, überlegene Feinzeichnung und Sprachverständlichkeit. **ABACUS** wünscht Ihnen viel Freude mit Ihren APC Aktivlautsprecher!

ABACUS electronics empfiehlt: bitte verfahren Sie stets nach dieser Anleitung!

1. Auspacken

Packen Sie das Netzgerät zuerst, dann die Aktivboxen aus. Vermeiden Sie eine Berührung der Lautsprechersysteme. Bewahren Sie die Verpackung für spätere Transporte auf. Eventuelle Schäden bitte sofort bei Ihrem **ABACUS** Fachhändler reklamieren!

2. Aufstellung

Zwischen den Lautsprechern besteht im Idealfall 2,5, maximal aber 3 Meter Abstand. Bilden beide Lautsprecher mit der Hörposition ein gleichseitiges Dreieck, ist die Aufstellung perfekt. Die Hochtöner-Lautsprechersysteme sollten sich etwa in Ohrhöhe befinden. Dank der **ABACUS** Technik sind Abweichungen von diesen Grundregeln möglich.

3. Anschluss an Steuergerät

ABACUS® APC Aktivboxen werden an variablen Ausgängen von Receivern, Verstärkern, Vorverstärkern, CD-Playern etc. betrieben. In der Regel ist der Anschluss an Line- oder an Lautsprecherausgängen gleichwertig. Die Aktivboxen können also problemlos auch an Lautsprecher- oder Kopfhörerausgängen betrieben werden. Die jeweils erforderlichen Verbindungskabel und Adapter erhalten Sie bei Ihrem **ABACUS** Fachhändler.

Verbinden Sie die Steuergeräteaushänge entsprechend der Links-rechts-Zuordnung mit der jeweiligen Cinch-Buchse (5) der entsprechenden **ABACUS®** APC Aktivbox. Bis zur Inbetriebnahme ist es ratsam, den Empfindlichkeitseinsteller (3) auf Linksanschlag, also auf 100, zu stellen und den Bassbegrenzer (4) auf 16 Hertz zu schalten.

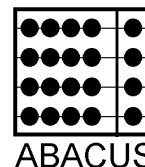
4. Netzgeräteanschluss

Das Wechselstromnetzgerät **ABACUS®** SPU2-50 aus dem Lieferumfang hat grundsätzlich keine spätere Bedienfunktion. Es kann also u.U. versteckt plaziert werden. Ein 12-Volt-Netzgerät erlaubt einen netzunabhängigen Betrieb.

Der Schukostecker des Netzgerätes wird noch nicht mit dem Lichtnetz verbunden. Die Speisungsleitungen (6) werden mit den Versorgungsbuchsen (9) gesteckt.

Der Netzstecker des Steuergerätes wird in die Steuersteckdose (10) gesteckt und Schalter (11) auf „AUTOMATIC“ geschaltet. Einige Steuergeräte können die Schaltsteuerung nicht übernehmen, da diese - eventuell wegen einer integrierten Uhr - nicht wirklich ausgeschaltet werden. In diesem Fall empfiehlt es sich, den Netzstecker eines anderen Gerätes (Tuner, CD-Player etc.) in die Steuersteckdose zu stecken. Wird die Steuersteckdose gar nicht belegt, schaltet man am Schalter (11) auf „KONSTANT“ die Boxen ein und auf „AUTOMATIK“ aus.

Die geschaltete Steckdose (7) ermöglicht den Anschluss der Peripheriegeräte. Diese werden so gleichzeitig mit dem Steuergeräte-Netzschalter ein-ausgeschaltet. Mehrere



Peripheriegeräte können mittels Steckdosenleiste (Mehrfachsteckdose) gleichzeitig angeschlossen und ein-ausgeschaltet werden.

5. Inbetriebnahme

Bitte gehen Sie bei der Inbetriebnahme folgendermaßen vor:

- ◆ Verbinden Sie den Schukostecker am Netzgerät mit dem Lichtnetz.
- ◆ Schalten Sie das Steuergerät ein. Bei den beiden **ABACUS**[®] APC Aktivboxen leuchtet jetzt die grüne Kontrolle (1).
- ◆ Wenn die Schalt-Steuerautomatik nicht genutzt wird, schalten Sie Schalter (11) auf „KONSTANT ON“.
- ◆ Gleichzeitig sind, sofern eingeschaltet, alle Peripheriegeräte betriebsbereit, wenn diese über Steckdose (7) angeschlossen sind.
- ◆ Stellen Sie ca. 2/3 des Lautstärkemaximums am Steuergerät ein und regeln am Empfindlichkeitseinsteller (3) zunächst einer Box so weit nach rechts, bis Sie bei entsprechendem Musikprogramm Ihre maximale Wunschlautstärke gefunden haben. Regeln Sie jetzt die Lautstärke am Steuergerät zurück und stellen Sie den Empfindlichkeitseinsteller (3) an der anderen Box entsprechend der ersten ein.
- ◆ Um die akustische Mitte zu kontrollieren, schalten Sie das Steuergerät auf „Mono“ und regeln gegebenenfalls an einer **ABACUS**[®] APC Aktivbox den Empfindlichkeitseinsteller so weit nach, bis gleiche Lautstärke auf beiden Seiten erreicht ist. (Für diese Einstellung eignet sich gut das Rauschen zwischen den Sendern eines UKW-Empfängers). Generell wird der Empfindlichkeitseinsteller etwa auf 0,25 - 2 zeigen, wenn Sie einen Vorverstärkerausgang (Line) zur Ansteuerung der **ABACUS**[®] APC Aktivboxen gewählt haben. An Kopfhörer- oder Lautsprecherausgängen je nach Verstärker-Ausgangsspannung auf 2 -100.
- ◆ Wenn Sie jetzt das Steuergerät ausschalten, bzw. am Netzgerät ausschalten, erlöschen die grünen Anzeigen (1) langsam. Bei entsprechendem Anschluss (gem. 4.) werden gleichzeitig alle Peripheriegeräte ausgeschaltet.

6. Bassbegrenzung

In Schalterstellung 16 Hertz (4) arbeiten die **ABACUS**[®] APC Aktivboxen in ihrer höchsten Musikalität. Sind extrem hohe Lautstärken gefordert, empfiehlt sich eine Bassbegrenzung auf 32 oder 64 Hertz.

7. Schutzschaltung

Die Schutzschaltung der **ABACUS**[®] APC Aktivboxen kann den Aktivverstärker und die Lautsprechersysteme schützen. Bei extremer Überlastung wird der Verstärker stumm geschaltet. Dies wird durch die rote Anzeige (2) frontseitig signalisiert. Die Rückstellung erfolgt automatisch nach wenigen Sekunden. Es wird empfohlen, die Lautstärke am Steuergerät zu reduzieren, wenn die Schutzschaltung wiederholt anspricht.

Achtung: Extreme Positionen von Klangeinstellern bewirken ein früheres Auslösen der Schutzschaltung.

September 2009

ABACUS electronics